

 <p>Museum Baruther Glashütte / Michelle Klinger [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Glasteller "Maria Theresia"</p> <p>Museum: Museum Baruther Glashütte Hüttenweg 20 15837 Baruth/Mark 033704-9809-0 info@museumsdorf- glashuette.de</p> <p>Sammlung: Glas und europäisches Kulturerbe, Sammlung Stockmann, Macht-der-Gefühle</p> <p>Inventarnummer: 09C033</p>
---	---

## Beschreibung

Teller, Österreich, Ende des 19. Jahrhunderts

farbloses Pressglas mit säuremattiertem Portrait und Schriftzug "Maria Theresia".  
Objekttext in der Sonderausstellung "Glas und europäisches Kulturerbe":

Pressglas aus dem Mutterland der Industrialisierung

Glaspressmaschinen kamen in England um 1810 auf. Vor allem weithalsige Hohlgläser wurden gepresst. Die Temperaturspanne in der Glas verarbeitet wird, muss bei gepressten Artikeln besonders groß sein. Salzfüßer und Schalen waren beliebte Pressgläser. Während Römer gemalte patriotische Motive aufweisen, sind die Portraits der Teller in das heiße Glas industriell eingeprägt – Kaiserin und Könige erscheinen dank moderner europäischer Technik.

### NATIONALISMUS

Einige Gläser zeigen kulturelle Vielfalt in Europa und sind Ausdruck von Abgrenzungswünschen Ihrer Nutzer und regionaler und nationaler Kulturen. Sie zeugen von Verlustängsten in der Industrialisierung und der Verbundenheit zu vielfältigen Heimaten.

## Grunddaten

Material/Technik:

Glas, säuremattiert

Maße:

D: 13 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1880-1890er Jahre
	wer	
	wo	Österreich
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Maria Theresia von Österreich (1717-1780)
	wo	

## Schlagworte

- Geborgenheit
- Glas
- Porträt
- Solidarität
- Teller